

16.11.2016 - 13:37 Uhr

Jetzt Kalender zum "gregor international calendar award 2017" einreichen! / Anmeldeschluss 12. Dezember 2016 - Gesucht werden die besten Werbe- und Verlagskalender der Welt

Stuttgart (ots) -

Kalendermacher aus dem In- und Ausland können bis 12. Dezember 2016 ihre Kalender für den "gregor international calendar award 2017" beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg in Stuttgart einreichen. Im Rahmen der renommierten Wettbewerbe um den "gregor international advertising calendar award", den "gregor international photo calendar award" und den "gregor japan calendar award" werden die kreativsten und am besten gestalteten Kalender der Welt gesucht. In diesem Jahr wird darüber hinaus der "Self Publishing Calendar Award" ausgeschrieben, der die Self Publisher anspricht, die ihre Kalender selbst gestalten und über Online Anbieter digital drucken lassen.

Veranstaltet werden die Wettbewerbe und Kalenderausstellungen vom Graphischen Klub Stuttgart e.V., dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg und dem Verband Druck und Medien in Baden-Württemberg e.V.

Ausschreibungsunterlagen und Anmeldeformulare in Deutsch und Englisch können unter www.gregor-calendar-award.com herunter geladen oder beim Graphischen Klub Stuttgart Tel.: 0049/7141/63200, E-Mail: info@graphischer-klub-stuttgart.de angefordert werden.

Ziel des "gregor international calendar award" ist es, einen repräsentativen Querschnitt des Kalenderschaffens in Deutschland und im Ausland vorzustellen und zur Reflexion des Kalenders in unserer Zeit anzuregen. Zur Teilnahme aufgefordert sind alle an einer Kalenderproduktion beteiligten Hersteller, Gestalter, Fotografen, Werbeagenturen, Verlage und Druckereien sowie Auftraggeber aus der Industrie. Alle eingereichten Kalender werden vom 27. Januar bis 19. Februar 2017 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart in einer großen Kalenderschau präsentiert.

Der "gregor international calendar award" zeigt mit der wohl größten Kalenderausstellung weltweit einen repräsentativen Querschnitt des Kalenderschaffens in Deutschland und im Ausland. Den Veranstaltern geht es dabei um die kulturgeschichtliche und wirtschaftliche Bedeutung des Kalenders.

Kontakt:

Gerd Böhm, Böhm Public Relations GmbH, Rüter Str. 31, 73734
Esslingen, Telefon 0711-34551699, e-mail: gboehm@boehmpr.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100051119/100795692> abgerufen werden.